

Tipps

KREBSBERATUNG- UND VORSORGE
Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe bietet die Psychosoziale Krebsberatungsstelle, Ludwigstraße 22, im Oktober folgende Themen an:
„Brustselbstuntersuchung nach der MammaCare-Methode“. Infoabend am 21. Oktober um 18 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle. Termine zum Training werden danach nach vereinbart. „Lösungen für eine lebendige Zukunft“ ist eine geleitete Gesprächsgruppe für Frauen mit Krebs. Hier können Frauen ihre früheren, vergessenen Stärken wiederentdecken. Die Gruppe beginnt am 27. Oktober, die neun Treffen finden 14-tägig jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle statt.
Anm. notwendig, ☎ (0931) 280650.

GAY-FILMNACHT
Fr., 17. Okt., 19 Uhr, Cinemaxx, Veitshöchheimer Straße 5, Würzburg
Nach dem Vorbild ihrer erfolgreichen lesbischen Schwester, der L-Filmnacht, zeigt das Cinemaxx ab sofort monatlich einen Film für das schwule Publikum, parallel zur L-Filmnacht. An jedem dritten Freitag im Monat gibt es in Kooperation mit dem Filmverleih Edition Salzgeber Gay-Filme aus aller Welt und allen Genres.

CIVITATIS HEYDINGSFELD
Sa., 18. Okt., 21 Uhr, TP Am Nikolaustor, Heidingsfeld
Renate Wohlfahrt entführt die Teilnehmer in „alte Zeiten“. Mit Fackelschein, mittelalterlichen Elementen und allerlei Kurzweil gibt es manche Überraschung für Mann, Frau und Kind. Auch für kulinarische Überraschungen und Hätzfelder Wein ist gesorgt. Dauer circa 1 1/2 Stunden. Die Führung entfällt bei Regen.
Anm. ☎ (0931) 613434

RINGPARKFÜHRUNG
Sa., 18. Okt., 16 Uhr, TP Bahnhofsvorplatz, Würzburg
Innerhalb der Reihe „Bauten und Denkmäler im und am Ringpark“ führt Willi Dürrnagel am durch den Ringpark zwischen Hauptbahnhof und Rennweg. Er spricht über den Kiliansbrunnen, den Bahnhof, das Luitpold-Denkmal, Carl Diem, das Siebold- und das Riemenschneider-Gymnasium sowie die Johanniskirche.

KINDERFÜHRUNG
Sa., 18. Okt., 15 Uhr, Museum am Dom
Der Künstler Michael Triegel malt Bilder, auf denen viele Dinge zu sehen und entdecken sind. Gleichzeitig sehen seine Bilder so aus, als wären sie schon vor Hunderten von Jahren gemalt worden. Warum das so ist und was der Künstler alles darstellt, erfahren Kinder ab fünf Jahren bei dieser Führung.
Anm. ☎ (0931) 38665600

ALTPAPIERSAMMLUNG
Sa., 18. Okt., ab 8 Uhr, Dürrbachau
Die Jugend der Kuratie Heilig Geist sammelt wieder Altpapier. Die Sammelware sollte bis spätestens 8 Uhr an den Straßen liegen. Die Bewohner der Dürrbachau werden um Unterstützung gebeten, denn die Jugendarbeit wird aus dem Erlös der Sammlung finanziert.

FRIEDHOFSFÜHRUNG
So., 19. Okt., 9.45 Uhr, TP Israelitischer Friedhof, Eingang Werner-von-Siemens-Straße, Würzburg
Willi Dürrnagel führt durch den zweiten teil des Friedhofs. Besucht werden unter anderem die Gräber von David und Anita Schuster, Baron von Manstein, Bürgermeister Felix Freudenberger, Dr. Ikenberg, der Familien Fechenbach, Strauss, Laredo und Haas. Die Führung am Sonntag, 26. Oktober entfällt.

SONNTAGSFÜHRUNG
So., 19. Okt., 15 Uhr, Museum am Dom
Das Museum am Dom besitzt eine kleine, aber repräsentative Auswahl von Arbeiten des Bildhauers Tilman Riemenschneider. Darunter ist ein kleiner Kruzifixus aus Holz, aber auch eine monumentale Plastik des Apostels Jakobus des Älteren von der Würzburger Marienkapelle aus Sandstein. Die einstündige Führung stellt diese Arbeiten ausführlich vor.

HORTUS MEDICUS UND LUSTPARK
So., 19. Okt., 15 Uhr, Treffpunkt: Innenhof des Juliuspitals
Zu einer Führung im Park des Juliuspitals lädt Almut Schaffrath ein.
☎ (0931) 7840033



Die Sängerin Nizza Thobi tritt am 22. November im Luisengarten auf. Unter anderem präsentiert sie Vertonungen von Gedichten Jehuda Amichais (links), der als Ludwig Pfeuffer in Würzburg geboren wurde. PRIVATFOTO

Musikalische Reise von Wilna nach Jerusalem

Nizza Thobi & Ensemble im Luisengarten

WÜRZBURG (rdf) Von ihrer „tiefen, leicht erdigen Stimme“ schwärmt die „Süddeutsche Zeitung“. Nizza Thobi tritt mit ihrem Ensemble am Samstag, 22. November, um 20 Uhr im Luisengarten, Martin-Luther-Straße 1, auf. Zu hören sind unter anderem Vertonungen von Gedichten des aus Würzburg stammenden israelischen Dichters Jehuda Amichai.

Lieder mit politischem Anspruch kündigt die Sängerin an. Das Motto des Abends lautet „Eine musikalische Reise von Wilna nach Jerusalem“. Die Lieder ihres Programms sind Zeugnisse der untergegangenen jüdischen Kultur; sie stammen aus vielen Jahrhunderten, aus allen Ecken Europas und aus Nizza Thobis Heimat Israel. Auf eine Leinwand werden Diabilder projiziert, die meist Porträts der Autoren abbilden. Sie unterstreichen die Stimmung der melancholischen und gefühlvollen Lieder aus religiösen, familiären und historischen Elementen.

Nizza Thobis Anliegen ist es, vor allem die versunkene Welt des Osteuropäischen Judentums in Text und Gesang wieder aufleben zu lassen. Sie möchte aufklären, Wege zur Be-

gegnung zeigen, erinnern und warnen sowie zum interkulturellen Dialog aufrufen.

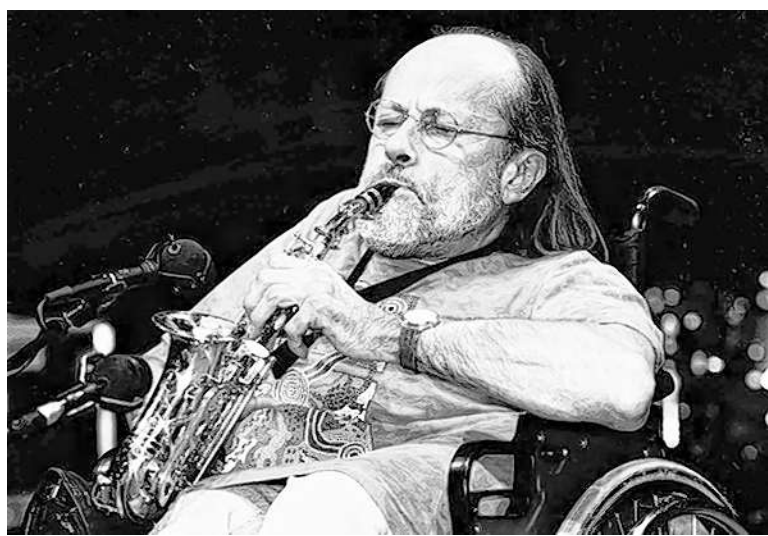
Nizza Thobi schöpft dabei aus allen Nuancen zwischen Tragik, Melancholie und beschwingter Heiterkeit. Sie mischt Ernstes und Heiteres, ohne dass ein Bruch entsteht.

„Es existiert nur ein kleiner Kreis von Musikern, die in der Lage sind, die Tradition des Jiddischen mit dem nötigen Einfühlungsvermögen fortzuführen“, schreibt eine Zeitung. Zu diesem Kreis zählt Nizza Thobi. Ihre dunkle, samtene Stimme schmeichle sich „von Lied zu Lied tiefer in die Herzen der Zuhörer“.

Auch auf der 2006 veröffentlichten CD „Jiddisch is gor nischt asoj schwer - Von Wilna nach Jerusalem“ fasziniert Thobis Stimme. Und auch hier ist ein von der Sängerin selbst vertontes Gedicht Jehuda Amichais („Zwischen zwei Punkten verläuft nur eine Gerade“) zu hören.

Eintrittskarten kosten 25, ermäßigt 18 Euro. Vorverkauf: Mainticket, Theaterstraße 10, ☎ (0931), 55554, info@mainticket.de; Falkenhaus, ☎ (0931) 372398. Internet: www.nizza-thobi.com

Klaus Kreuzeder feiert mit



LENGFELD (rdf) Das Theater Augenblick, im Kreuz 1, feiert sein zehnjähriges Bestehen. Am Samstag, 18. Oktober, beginnt um 18 Uhr das Eröffnungsfest. Zu sehen sind die Filmcollage „Zwischen-Gleise“, ein Rückblick auf die Geschichte des Theaters, in dem Behinderte und Nichtbehinderte zusammenwirken, sowie die Premiere des Kurzfilms „Moment mal“, der von Tilman Braun, Student der Filmhochschule Ludwigsburg, stammt. Grußworte sprechen Mughtar Al Ghusain (Kulturreferent) und Wolfgang Trosbach (Vorstand der Lebenshilfe Würzburg). Im Anschluss findet ein Konzert mit dem Weltmusiker Klaus Kreuzeder statt. Es beginnt um 20 Uhr. Karten kosten 18, ermäßigt 14 Euro. Mit dabei im „Big Bang Orchester“ ist auch der fränkische Multiinstrumentalist Michael Schmitt. Klaus Kreuzeder ist seit mehr als 30 Jahren Profi-Musi-

ker, international bekannt durch seine Auftritte mit Stevie Wonder, Sting, Al Jarreau, Udo Lindenberg und anderen sowie seinen eigenen Projekten wie „Aera“ und „Sax can“. Tourneen führten ihn nach Südafrika, Brasilien, Finnland, Spanien und in die Türkei. Zahllose TV-Porträts und CD-Einspielungen und Tausende von Live-Konzerten sprechen für sich. Mit Michael Schmitt – er spielte schon mit Originalen wie der amerikanischen Blues-Harp-Legende Charlie McCoy, Champion Jack Dupree und Louisiana Red – hat Klaus Kreuzeder einen virtuosen Partner an seiner Seite. Das Duo macht mit seinen ausschließlich selbst komponierten Stücken Weltmusik im besten Sinne und verbindet Rhythm & Blues, Rock, Jazz, Soul, sowie klassische und ethnische Einflüsse zu einem frischen, frechen und unverwechselbaren Sound. PRIVATFOTO

Kunst & Kultur

WEIBSBILDER STELLEN AUS
Fr., 17. Okt., 19 Uhr, Galerie 26, Nürnberger Straße 26
Bei der Vernissage der Gruppe Weibsbilder gibt es Bilder von Elke Volk, Birgit Stockmann, Barbara und Matthias Rosenbauer. Das Thema „Gegensatz und Harmonie“ weist auf die Verschiedenartigkeit der Malweisen hin, aber auch auf die harmonische Stimmung innerhalb der Gruppe. Dauer der Ausstellung: bis 14. November.
Infos: www.weibsbilder-art.de.
Öffnungszeiten: Do von 11 bis 18 Uhr und Sa von 11 bis 14 Uhr.

THE KEENERS
Sa., 18. Okt., 21 Uhr, Omnibus, Theaterstraße 10, Würzburg
Die „dienstälteste“ Beatrevival-Band aus Würzburg führt zurück in die gute, alte Zeit. Singen tun alle und klingen tut es wie damals, davon kann man sich überzeugen, wenn es wieder heißt „The Beat goes on“.
<http://the-keeners.homepage.t-online.de/> Einlass: 20 Uhr

FESTLICHES ORGELKONZERT
Sa., 18. Okt., 19 Uhr, Franziskanerkirche, Franziskanergasse
Der gebürtige Würzburger Prof. Norbert Düchtel, Professor für künstlerisches Orgelspiel an der Hochschule für Musik in Detmold und Dozent an der Regensburger Hochschule für Kirchenmusik, spielt anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Main-Franken-Kreises ein festliches Orgelkonzert. Auf dem Programm stehen Werke europäischer Orgelmusik aus drei Jahrhunderten von Purcell, Richter, Bach und anderen. Der Eintritt ist frei.

ROSSINIS PETITE MESSE SOLENNELLE
Sa., 18. Okt., 19.30 Uhr, Augustinerkirche, Dominikanerplatz 2
Dieses zauberhafte Stück wird vom Oratorienchor Würzburg unter der Leitung von Matthias Göttemann gesungen, die Solisten sind Janina Elara (Sopran), Uta Grunewald (Alt), David Fielder (Tenor), Sven Fürst (Bass), am Klavier Katia Bouscarrot, am Harmonium Wilhelm Schmidts.
Karten im Falkenhaus, an der Abendkasse und unter [www.oratorienchor-wuerzburg](http://www.oratorienchor-wuerzburg.de)

Ausstellung und Versteigerung

Fotoklasse der FH zeigt ihre Werke

WÜRZBURG (rdf) An der FH werden in der Reuerergasse 6 die Semesterarbeiten der Fotoklasse ausgestellt. Geöffnet ist die Ausstellung am Freitag, 17. Oktober, von 18 bis 21 Uhr, am Samstag, 18. Oktober, von 14 bis 18 Uhr, am Sonntag, 19. Oktober, von 14 bis 18 Uhr sowie am Montag, 20. Oktober, von 20 bis 21 Uhr.

Am Sonntag, 19. Oktober, werden ab 15 Uhr in der Fachhochschule, Korngasse 12, gebrauchte Fotoapparate, Vergrößerer, Projektoren und Dunkelkammer-Zubehör versteigert.

KONZERT IM SPITÄLE
Fr., 17. Okt., 20 Uhr, Spitäle, An der alten Mainbrücke, Würzburg
Französischen Jazz sowie Musik von Sidney Bechet und Michel Legrand (Welthits wie „Windmills of my mind“, „Petite fleur“) bietet das Duo Clarino. Ergänzt wird das Programm durch Kompositionen anderer Musiker, die von Sidney Bechet gerne gespielt wurden. Zu hören sind Matthias „Clarino“ Ernst, Klarinette, Bernhard von der Goltz, Gitarre, begleitet von Wolfgang Kriener am Kontrabass.

SIGNIERSTUNDE
Sa., 18. Okt., 14 Uhr, Buchhandlung Hugendubel, Kürschnerhof 4-6
Roman Rausch signiert seinen Würzburg-Krimi, Kommissar Kilians sechsten Fall, „Das Mordkreuz“.

MAINPOP ROCKNACHT
Sa., 18. Oktober, 19 Uhr, akw!, Frankfurter Straße 87, Würzburg
Die jungen Nachwuchsbands Han Solo Space Cowboys (Schweinfurt), Path of Devastation (Nüdlingen), Other generations Anthem (Hammelburg), Solus (Bad Neustadt) und Gem Snake (Würzburg) wollen live on stage zeigen, was sie können. Der Stadtjugendring Würzburg kooperiert mit dem Bezirk Unterfranken, Radio Gong und neun7 bei der MainPop Rocknacht. Zwischen 18 und 19 Uhr wird dem Publikum schon mal durch gute Musik, Zauberer und Gewinnspiel eingeheizt.

ORGELKONZERT IN ST. STEPHAN
Sa., 18. Okt., 18 Uhr, St. Stephan, Wilh.-Schwinn-Platz, Würzburg
Unter dem Titel „Vom Bleistift zur Taste“ findet ein Gesprächskonzert an der großen Weigle-Orgel statt. Zsolt Gárdonyi, Organist und Komponist, wird eigene Orgelwerke spielen und erläutern.
Karten an der Abendkasse.

HEINERLE HAB KEIN GELD
Sa., 18. Okt., 20 Uhr, Hofbräukeller, Högberger Straße 28, Würzburg
Mit der Operette „Der fidele Bauer“, und dem Weiß-Blauen Komödchen wird die Saison in Würzburg eröffnet. Die gewohnt Besetzung mit Monika und Jörg Messerer garantiert wieder einen fröhlich-be-

Am Montag, 20. Oktober, findet im Rahmen der „Dienstags-Gespräche“ ab 19 Uhr ein Vortrag statt in der Reuerergasse 6: Zu Gast sind die Architekten Brückner & Brückner (www.architektenbrueckner.de). Ihr Cleo: „Planen und Bauen ist ein umfassender Kommunikationsprozess. Die Qualität der Auseinandersetzung mit Menschen und Dingen macht diesen Vorgang zu 'Kultur'. Dafür gibt es kein Rezept. Jede Bauaufgabe erfordert und entwickelt neue Kommunikationsnetze und Medien.“ Der Eintritt ist frei.

Termine in Würzburg

ABFALLKALENDER
Restmüll: Fr., Heuchelhof und Rottenbauer
Papier + Gelbe Säcke: Fr., Sanderau und Lindleinsmühle.

AUSSTELLUNG
Galerie 26, Nürnberger Straße 26: Fr., 19 Uhr, Ausstellungseröffnung: Bilder von Elke Volk, Birgit Stockmann, Barbara und Matthias Rosenbauer, bis 14.11., Do. 11-18 Uhr, Sa., 11-14 Uhr.
Zentrum Bayern Familie und Soziales, Georg-Eydel-Straße 13, Foyer Haus 1: Fr., Lebenslinien, Susanne Streit u. Tilmar Hornung, bis 14. Nov.

KINDER/JUGEND
Matthias-Ehrenfried-Haus, Bahnhofstraße 4 - 6: Fr., 14-15 Uhr, Flamenco-Tanzkurs für Kinder, von 8 bis 12 Jahren; fr., 6x außer am 31.10., 7. und 14.11.; Anmeldung erforderlich.
Stadtteilbücherei Heidingsfeld, Rathaus, Marktplatz 9, Fr., 16-17 Uhr, Geschichtenflohmarkt, für 6- bis 10-Jährige.

RELIGIÖSES LEBEN
Karmelitenkirche: Fr., 18 Uhr, Abendmesse.
Marienkapelle, Marktplatz 7: Fr., 13 Uhr, Ökumenisches Gebet für Frieden und Versöhnung.

SENIOREN
Seniorenbegegnungsstätte im ME-Haus, Bahnhofstraße 4 - 6: Fr., 9 Uhr, und 10.45 Uhr Seniorentänze am Vormittag, 11.30 Uhr Gesprächsangebot für ältere Menschen, 13.30 Uhr Senioren-Café geöffnet, 14.30 Uhr Kegeln - Einfach kommen und mit-

geln, 14.30 Uhr offener Schachtreff, 14.30 Uhr Infoveranstaltung zum Mehrgenerationenhaus Würzburg.
AWO-Treff Grombühl, Petrinistraße 18 b: Fr., geschlossen.
Schülerjahrgang 1935/36 Versbach: Di. 21.10., 15 Uhr, Schülertreffen, Gasthaus „Zum Adler“.

SPORT
Schachverein Wü. 1865: Fr., 20 Uhr, Stadtmeisterschaft, 17 Uhr Kinder, 18 Uhr Jugendtraining, Albert-Schweitzer-Haus, Friedrich-Ebert-Ring 27.

VORTRAG
Afrikakreis der Uni: Fr., 19.30 Uhr, „Mutter, Kind & Spendenkonto - Afrika in den Medien“, Franz Barthel, Toscana-Saal der Residenz.
Verband binationaler Familien und Partnerschaften: Fr., 19.30 Uhr, „Typisch deutsch! Was ist so schlimm an uns?“, Heike Heynowski-Mohr, Greisinghäuser (Neubaustr. 12)
Deutscher Alpenverein Sektion Würzburg: Fr., 20 Uhr, Korsika - Insel der Schönheit, Dieter Freigang, Neue Universität, Sanderring 2, Hörsaal 216 (Audimax).

KS Moderne Kultur, Landwehrstraße 4: Fr., 19.30 Uhr, „Effektive Mikroorganismen und ihre Anwendungsmöglichkeiten für Mensch, Tier, Haus und Garten“, Beatrice Julen, Infos: ☎ (0931) 55505.
Biochemischer Verein: Fr., 19.30 Uhr, Ordnung mit Feng Shui, Ökumenisches Zentrum, Am Schlossgarten 6.
Matthias-Ehrenfried-Haus, Bahnhofstraße 4 - 6: Fr., 14.30 Uhr, Informationsveranstaltung: Mehrgenerationenhaus, Ref: Susanne Scheiner.

schwingten Abend. Einlass und Bewirtung ist ab 18 Uhr.
Vorverkauf im Würzburger Hofbräu-Keller, ☎ (0931) 42970

MUSICAL- UND FILMMELODIEN
So., 19. Okt., 15.30 Uhr, Matthias-Ehrenfried-Haus, Bahnhofstr. 4-6
Bei einem Konzert mit einem Mehrgenerationenchor aus Böblingen stehen bekannte Musical- und Filmmelodien aus Dschungelbuch, Mamma Mia, Westside Story, Die Kinder des Monsieur Mathieu und vielen anderen Filmen und Musicals auf dem Programm. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

MATINEE UND LESUNG
So., 19. Okt., 11 Uhr, R.-A.-Schröder-Haus, Wilh.-Schwimm-Platz 3
Anlässlich des 195. Geburtstages und 125. Todestages von Richard Wagner lädt das Schröder-Haus zu einer Matinee ein. Der Würzburger Schauspieler Roland Seiler stellt den Autoren Wagner und Ausschnitte seiner Musik vor.

PANFLÖTENKONZERT
So. 19. Okt., 19 Uhr, Felix-Fechenbach-Haus, Gutenbergstr. 11, Grombühl.
„Wie ein Flügelschlag“ ist der Titel eines Panflöten-Konzertes. Roberto Antela Martinez nimmt sein Publikum bei diesem Solo-Konzert mit auf eine musikalische Weltreise. Der Eintritt ist frei.

TANGO ARGENTINO
So., 19. Okt., 18 Uhr, Trinitatiskirche, Würzburg-Rottenbauer
Auf ihrem Weg von Paris nach Berlin machen die beiden argentinischen Gitarristen Pablo und Mauro Cardozo musikalischen Halt in Würzburg und bieten „Tango Argentino“. Sie legen dabei Wert auf eine unverfälschte Sichtweise des Tango in seiner historischen Gestalt.
Karten unter ☎ (0931) 67211, www.trinitatiuskonzerte.de

KONZERT MIT DUO CON SPIRITUO
Samstag, 25. Okt., 19 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Wittelsbacherplatz
Zu hören sind Werke von Bach, Beethoven und anderen. Es spielen Ann-Helena Schlüter, Klavier und Matthias Lyding, Querflöte. Der Eintritt ist frei.

MAIN-POST vor Ort

STADT WÜRZBURG
REDAKTION:
Berner Straße 2, 97084 Würzburg
☎ (0931) 6001-431, Fax -497
red.wuerzburg@mainpost.de
Michael Czygan 6001 -431 (micz),
Dr. Roland Flade -162 (raf),
Manuela Göbel -779 (gam),
Ernst Jerg -770 (ej),
Andreas Jungbauer -780 (aj),
Susanne Vankeirsbilck -167 (sv),
Holger Welsch -781 (how)
Redaktion Gerichte
Gisela Schmidt -555 (sch)
Redaktions-Assistentin
Margret Mager,
☎ (0931) 6001-431

LANDKREIS WÜRZBURG
REDAKTION:
Berner Straße 2, 97084 Würzburg
☎ (0931) 6001-353, Fax -481
red.wuerzburg-land@mainpost.de
Rainer Stumpf 6001-353 (rais),
Rainer Adelman -277 (ra),
Angelika Becker -473 (bea),
Günter Hillawoth -280 (hig),
Melanie Jäger -163 (mel),
Gerhard Meißner -415 (meg),
Gitta Theden -165 (gt)
Redaktions-Assistentin
Wilfriede Fruzynski,
☎ (0931) 6001-353

LOKALSPORT
Berner Straße 2, 97084 Würzburg
☎ (0931) 6001-237, Fax -368
red.sport@mainpost.de
Günther Schwärzer -359 (sgs),
Hans-Peter Breunig -360 (breu),
Jürgen Höpf -362 (joe),
Thomas Mewis -358 (hops)
Achim Muth -361 (ach)
Redaktions-Assistentin
Maria Ebert,
☎ (0931) 6001-237

GESCHÄFTSSTELLE
Plattnerstraße 14, 97070 Würzburg
Mo, Di, Do, Fr 9 - 16 Uhr,
Mi 9 - 17 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

ANZEIGENABTEILUNG
Verkaufsleitung Würzburg
Andreas Fenn ☎ 6001-250
Fax (0931) 6001-556
Abonnenten-Service: ☎ 0 1801-567567*
Anzeigen-Service: ☎ 0 1801-678678*
(3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Preise aus Mobilfunknetzen können davon abweichen)
SERVICETELEFON am Wochenende
Anzeigen:
(nur dringende Traueranzeigen)
Sonntag 12 - 16 Uhr
☎ (0931) 6001-283
Fax (0931) 6001-427
Zustellservice am Samstag 7 - 12 Uhr
☎ (0 1801) 567567*
Abonnementpreis bei Trägerzustellung monatlich 25,95 Euro, im Studentenabonnement monatlich 18,70 Euro inkl. neun7 3,80 Euro. Postbezugspreis monatlich 28,30 Euro, jeweils inkl. MwSt.

MAIN-POST
Amtsblatt für die Stadt Würzburg